
Subject: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [IHGMHW](#) on Sat, 17 Aug 2013 19:14:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

was sind eure Erfahrungen, was ist besser bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Was ist praktischer oder wirksamer?

Ist es ratsam das Mittel auch auf die Geheimratsecken, den vorderen und den vorderen seitlichen Bereich der Haare aufzutragen?

Danke.

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [IHGMHW](#) on Mon, 19 Aug 2013 15:09:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich erlaube mir, das Thema anzustossen.

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [Gast](#) on Mon, 19 Aug 2013 15:15:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nimm doch beides so mach ich das zumindestens!

morgens foam und abends kirkland.

ich bin im 2 monat mit minox foam und sheede noch immer!

status etwas verschlechtert und 5-6 kleine haare am haaransatz bekommen, wow.

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [IHGMHW](#) on Tue, 20 Aug 2013 12:35:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Kirkland Lösung läuft dann nicht runter wenn die Haare ganz abrasiert sind?

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [Gast](#) on Tue, 20 Aug 2013 13:24:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn man nicht aufpasst!
alles übungssache.
ich nehme immer 2-2,5ml von der flüsigen lösung und ziehe bahnen von der oberkopfmitte bis nach hinten und in den seiten.
den rest verteile ich mit den fingeern zur haarfront.
bleibe du aber bei 1ml!
meine hare sehen fettig aus und mich stört es nicht, was meine kollegen dazu sagen,
ich sage einfach ich nehme minoxidil fertig

ich habe am anfang 3 flaschen foam innerhalb von 3,5 wochen verbarcuht, da ich lange haare habe und es noch bicht wirklich konnte!

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [IHGMHW](#) on Wed, 21 Aug 2013 19:12:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn Kirkland Lösung auch für abrasierte Haare gut anwendbar ist und man da später keine getrocknete Flüssigkeit erkennt (ist doch so?),
dann fragt sich jetzt nur noch, welches Produkt eventuell wirksamer ist? Schaum oder Lösung?

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 21 Aug 2013 19:43:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

80erman schrieb am Mon, 19 August 2013 17:15nimm doch beides so mach ich das zumindestens!

morgens foam und abends kirkland.

ich bin im 2 monat mit minox foam und sheede noch immer!

status etwas verschlechert und 5-6 kleine haare am haaransatz bekommen, wow.

offtopic

äh wolltest Du nicht auf topisches Zeugs verzichten weil Du glaub ich mal gemeint hast, dass alles Topische nix bringt ??

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 21 Aug 2013 19:44:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

IHGMMHW schrieb am Sat, 17 August 2013 21:14Hallo,

was sind eure Erfahrungen, was ist besser bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Was ist praktischer oder wirksamer?

Ist es ratsam das Mittel auch auf die Geheimratsecken, den vorderen und den vorderen seitlichen Bereich der Haare aufzutragen?

Danke.

ich glaub von dem flüssigne minox sieht man die kopfhaut mehr glänzen als vom schaum (liegt glaub ich am PPG)

Subject: Aw: Bei abrasierten Haaren: Regaine Schaum oder Kirkland Lösung?

Posted by [Gast](#) on Thu, 22 Aug 2013 01:41:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja das stimmt, aber minox probier ich ja nur aus an der haarlinie!

die anderen topischen mittel, die nichts grosses Verbringen, wie voltaren ,z,b

ist für mich schrott. da man dadurch kein volles ,bzw einiges volles haar bekommt.

ich bin so eingestellt das haar muss optimal sein, d.h keine anzeichen von aga
